



Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Gültig ab 25. Mai 2018

Durch die EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) wird der Datenschutz für Bürger der Europäischen Union deutlich gestärkt. Wir als Ihr Ver- und/oder Versorgungsunternehmen legen höchsten Wert auf ein hohes Datenschutzniveau und auf den vertraulichen Umgang mit Ihren Daten. Dies haben wir in der Vergangenheit getan und werden es zukünftig tun.

Zum besseren Verständnis haben wir für Sie die einzelnen Aspekte und Auswirkungen zusammengestellt. Bitte nehmen Sie die Datenschutzhinweise zu Ihren Vertragsunterlagen.

Sie können diese Datenschutzinformation jederzeit unter www.L.de/wasserwerke/agb nachlesen.

Die Leipziger Wasserwerke und von uns beauftragte Unternehmen verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Das umfasst folgende Kategorien personenbezogener Daten:

Stammdaten (z.B. Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, etc.); Vertragsdaten (Kundennummer, Zählernummer, Bevollmächtigte); Abrechnungsdaten und Bankdaten sowie vergleichbare Daten.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher (im Sinne der DS-GVO) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH, Johannisgasse 7/9, 04103 Leipzig

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

2.1 Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und –abwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung des Vertrags mit unserem Unternehmen erforderlich. Hierunter fallen vor allem Trinkwasserversorgungsverträge, Schmutzwasser- und Niederschlagswasserentsorgungsverträge und Verträge zur Herstellung des Hausanschlusses für Trinkwasser und/oder Schmutzwasser und/oder Niederschlagswasser.

2.2 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um

- Adressermittlungen durchzuführen (z. B. bei Umzügen)
- Rückfragen zur Zufriedenheit bzw. Abfrage zur konkreten Leistungserbringung, dadurch erhalten wir einen Überblick über Transparenz und Qualität unserer Dienstleistungen, Produkte und Kommunikation, um diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten zu können.
- Zivilrechtliche Ansprüche geltend zu machen (BDSG § 24 Abs. 1) bzw. sich gegen solche Ansprüche zu verteidigen
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern z.B. Wasserdiebstahl (BDSG § 24 Abs. 1)

2.3 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO)

Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Wasserhaushaltsgesetz, Sächsisches Wassergesetz, Trinkwasserverordnung, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), welche eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

3. Empfänger/Weitergabe personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist.

Empfänger von uns erhobener personenbezogener Daten sind z.B. Druck- und Versanddienstleister, Auskunftsteien, Behörden der Zwangsvollstreckung, Gerichtsvollzieher, Inkassodienstleister, Gerichte der BRD, Finanz-, Steuer-, Polizei- und Ermittlungsbehörden (mit vorliegender Rechtsgrundlage), behördliche Meldestellen (sofern Übermittlung gesetzlich vorgeschrieben), Versicherungen, Banken und Kreditinstitute (zur Zahlungsabwicklung), Handelsvertreter, Wirtschaftsprüfer, Handwerker (z.B. im Rahmen von Erschließungsmaßnahmen oder zur Anschlussherstellung), Anwälte, Auditoren, Zweckverbände.

Eine Datenübermittlung, insbesondere im Wege von Administrationszugriffen an Stellen bzw. Staaten außerhalb der Europäischen Union (Drittland-Übermittlung), ist auf der Grundlage der genannten Zwecke und Rechtsgrundlagen möglich. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind.

4. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke. Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Dies bedeutet, dass wir in der Regel spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, zumeist sind das 10 Jahre nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

5. Betroffenenrechte/Ihre Rechte

Das umfasst das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO sowie das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (siehe 2.3. Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse) vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich gern an unser Unternehmen wenden:

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH, Johannisgasse 7/9, 04103 Leipzig

bzw. an die E-Mail: wasserwerke@L.de, Tel.: 0341 969-2222.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH, z. Hd. Datenschutzbeauftragter, Johannisgasse 7/9, 04103 Leipzig, E-Mail: datenschutz@L.de

6. Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht ordnungsgemäß durchführen.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung der Verträge findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

8. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z.B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir in zulässiger Weise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten (z.B. Auskunftsteilen u.ä.) erhalten.

9. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen mitunter anpassen. Wir werden über Änderungen informieren.